

*** Dank für die Liebesgaben der Gemeinde Wien.**
Feldmarschalleutnant Julius R a i s e r richtete an Bürgermeister Dr. Weiskirchner ein Schreiben, in welchem es heißt: „Ich beehre mich mitzuteilen, daß die mit Euer Excellenz Schreiben vom 4. Dezember 1916 angekündigten Weihnachtsgeschenke der Gemeinde Wien bei den von mir befehligten, aus Wien sich ergänzenden Truppen des 2. Korps eingetroffen sind. Die Geschenke werden den tapferen Wiener Söhnen am Weihnachtsabende verteilt werden und ihnen einen neuen Beweis von der innigen, herzlichen Liebe bieten, mit der unsere Kaiserstadt ihre Kinder umschlingt. Allen den Braven, die weit von der Heimat, den vergeblichen Anstürmen unserer Feinde so heldenmütigen Widerstand entgegensetzen, wird dieses Bewußtsein Stunden reiner Freude bereiten. Empfangen Euer Excellenz meinen verbindlichsten Dank für die von der Gemeinde Wien in so reichem Maße gespendeten Liebesgaben, sowie den herzlichsten Dank der tapferen, braven Wiener Truppen.“